

Niederschrift

Gremium	Sitzung - VW/019(V)/12			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Verwaltungsausschuss	Freitag, 30.03.2012	Hasselbachsaal	15:00Uhr	17:45Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 03. 02. 2012
- 4 Anträge
 - 4.1 Anerkennung ehrenamtlicher Arbeit A0186/11
Frau Juliane Jesse - Jugend im Stadtrat
 - 4.1.1 Anerkennung ehrenamtlicher Arbeit S0029/12
BE: Beigeordneter für Soziales, Jugend und Gesundheit
 - 4.2 Verweis auf städtebauliche Entscheidungen bei Drucksachen zur A0189/11
Auftragsvergabe der Landeshauptstadt
FDP-Fraktion
 - 4.2.1 Verweis auf städtebauliche Entscheidungen bei Drucksachen zur S0047/12
Auftragsvergabe der Landeshauptstadt
BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung
- 5 Beschlussvorlagen

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 5.1 | Erwerb von weiteren Geschäftsanteilen an der Magdeburger Regionalverkehrsverbund GmbH - marego durch die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH
BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen | DS0034/12 |
| 5.2 | Änderung des Gesellschaftsvertrages der WOHNEN UND PFLEGEN MAGDEBURG gemeinnützige GmbH
BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen | DS0014/12 |
| 6 | Verschiedenes | |

Anwesend:

Vorsitzende/r

Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Hans-Dieter Bromberg

Stadtrat Martin Rohrßen

Stadtrat Mirko Stage

Vors. des Stadtrates Beate Wübbenhorst

Stadtrat Michael Hoffmann

i.V.f. Stadtrat Frank Schuster

Stadtrat Dr. Klaus Kutschmann

i.V.f. Stadtrat Schwenke

Stadtrat Gunter Schindehütte

i.V.f. Stadtrat Stern

Stadtrat Hugo Boeck

Stadtrat Oliver Müller

Stadtrat Frank Theile

Stadtrat Wolfgang Wähnelt

Stadtrat Hans-Jörg Schuster

Verwaltung

Frau Dr. Anne Ignatuschtschenko

Abwesend

Stadtrat Frank Schuster

Stadtrat Wigbert Schwenke

Stadtrat Reinhard Stern

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 03. 02. 2012

Die Niederschrift wird von den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses mit nachfolgenden Ergänzungen bestätigt:

Auf Seite 6 – TOP 4.4. ist zu ergänzen:

Stadtrat Hans-Jörg Schuster, FDP-Fraktion, wies darauf hin, dass bis dato entgegen anders lautenden Ankündigungen der Bundesregierung keine abschließende Beschlussfassung zur Novelle des Personenbeförderungsgesetzes erfolgt ist. Aus diesem Grund und mit Hinweis auf das ablehnende Abstimmungsverhalten der beteiligten Ausschüsse zieht er den Antrag A0121/11 zurück.

Auf Seite 12 – TOP 7.2. muss es richtig heißen:

Stadtrat Bromberg informiert als **Mitglied des Aufsichtsrates** der Gesellschaft ...

4. Anträge

4.1. Anerkennung ehrenamtlicher Arbeit Vorlage: A0186/11

An diesem Tagesordnungspunkt nehmen die Antragstellerin aus der Sitzung „Jugend im Stadtrat“ Frau Juliane Jesse sowie die Leitern des Amtes 50 Frau Borris teil.

Frau Jesse macht erläuternde Ausführungen zum Anliegen des Antrages. Insbesondere weist sie darauf hin, dass es nicht um die Zahlung einer Aufwandentschädigung bzw. die Auszahlung finanzieller Mittel gehe, sondern um die Anerkennung unbarbarer Arbeitsleistungen.

Die Amtsleiterin Frau Borris führt aus, dass in der Stellungnahme der Verwaltung die Teilbereiche aufgeführt sind, in denen es bereits Zuwendungen gibt. Sie legt dar, dass sich der thematische Unterausschuss inhaltlich bereits mit der Thematik beschäftigt, da die Fachförderrichtlinie zur Gewährung von Zuwendungen überarbeitet werden soll und hält es für zielführend, zunächst das Beratungsergebnis des Unterausschusses abzuwarten.

Der Oberbürgermeister folgt der Empfehlung hinsichtlich der Beratung im thematischen Unterausschuss und legt seine Auffassung dar, dass eine erneute Beratung im Verwaltungsausschuss auf Grund der Thematik nicht mehr erforderlich sei.

Stadtrat Stage, Fraktion SPD-future!, gibt die Anregung darüber nachzudenken, ob auch Freie Träger der Kultur berücksichtigt werden sollten. Er sieht es als sinnvoll an, auf Grund fehlender finanzieller Mittel, wenigstens Arbeitsleistungen anzuerkennen und spricht sich dafür aus, den Antrag auch im Kulturausschuss zu diskutieren.

Stadtrat Schindehütte, Fraktion CDU/BfM, widerspricht der Darlegung der Antragstellerin, dass es nicht um finanzielle Mittel gehe und legt seine Auffassung dar, dass es sich bei dem Antrag um einen Grundsatzbeschluss handelt und die Anerkennung der ehrenamtlichen Arbeit auch mit Geld verbunden sei.

Der Oberbürgermeister gibt zu bedenken, dass für die zu erbringenden Arbeitsleistungen auch eine entsprechende Kontrolle ausgeübt werden müsse. Er unterbreitet den Vorschlag, nach Diskussion des Antrages im thematischen Unterausschuss und ggf. im Kulturausschuss diesen wieder im Verwaltungsausschuss zu behandeln.

Der Antrag wird **vertagt**.

4.2. Verweis auf städtebauliche Entscheidungen bei Drucksachen
zur Auftragsvergabe der Landeshauptstadt
Vorlage: A0189/11

Stadtrat Hans-Jörg Schuster, FDP-Fraktion, geht auf den Hintergrund des Antrages ein und führt aus, dass die Stellungnahme der Verwaltung dem Anliegen Rechnung trägt. Er sieht den Antrag mit der vorliegenden Stellungnahme als erledigt an. Eine Befassung des Stadtrates ist somit nicht mehr erforderlich.

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses nehmen die Stellungnahme S0047/12 zur Kenntnis.

5. Beschlussvorlagen

- 5.1. Erwerb von weiteren Geschäftsanteilen an der Magdeburger Regionalverkehrsverbund GmbH - marego durch die Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH
Vorlage: DS0034/12
-

An diesem Tagesordnungspunkt nimmt der Beigeordnete für Finanzen und Vermögen Herr Zimmermann teil.

In seinen erläuternden Ausführungen zur Drucksache informiert der Beigeordnete Herr Zimmermann, dass die Verkehrsgesellschaft Südharz die Beteiligung am Verkehrsverbund marego aufkündigt und die somit freiwerdenden Geschäftsanteile aufgeteilt werden. Er bittet darum, die Gesellschaftervertreter entsprechend anzuweisen, dem Anteilserwerb zuzustimmen.

Zur Nachfrage des Stadtrates Müller, Fraktion DIE LINKE, hinsichtlich einer Information über die Gründe für die Beteiligungskündigung der Verkehrsgesellschaft Südharz, gibt Herr Zimmermann die Empfehlung, diese Frage im Stadtrat durch den städtischen Vertreter im Verkehrsverbund marego Herrn Dr. Scheidmann beantworten zu lassen.

Stadtrat Bromberg, Fraktion SPD-future, sieht in der Beteiligungskündigung eine gewisse Symbolik und spricht sich ebenfalls für eine Beantwortung der Nachfrage aus.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 13 Ja-Stimmen einstimmig dem Stadtrat, die DS0034/12 in seiner Sitzung am 12. 04. 2012 zu beschließen.

- 5.2. Änderung des Gesellschaftsvertrages der WOHNEN UND PFLEGEN MAGDEBURG gemeinnützige GmbH
Vorlage: DS0014/12
-

An diesem Tagesordnungspunkt nimmt der Beigeordnete für Finanzen und Vermögen Herr Zimmermann teil.

Der Beigeordnete Herr Zimmermann macht erläuternde Ausführungen zur Drucksache. In Beantwortung der Nachfrage des Stadtrates Bromberg, Fraktion SPD-future!, hinsichtlich des Erhaltes der Summe des Aufwandsersatzes für Mitglieder des Aufsichtsrates bestätigt Herr Zimmermann den Erhalt und verweist auf die im Public Corporate Governance Kodex hierzu enthaltene entsprechende Regelung.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt mit 13 Ja-Stimmen einstimmig dem Stadtrat, die DS0014/12 in seiner Sitzung am 03. 05. 2012 zu beschließen.

6. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper
Vorsitzender

A. Behne
Schriftführerin